

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **57 (1970)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **28.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

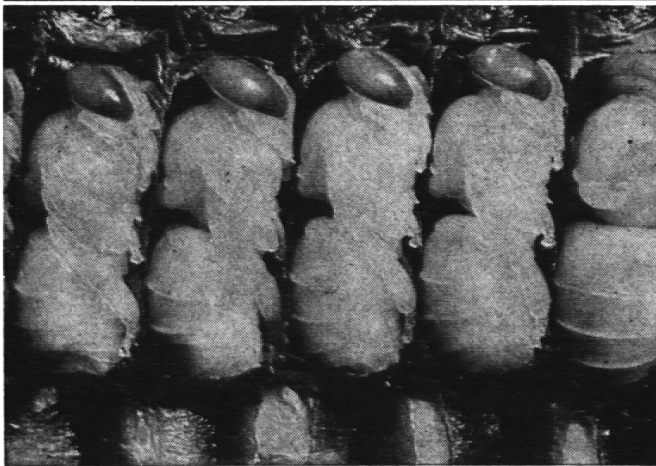
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hilfe und Bereicherung in der künftigen Lehrerbildung. Für die Schweiz ist der Vergleich mit den deutschen Schulen weniger interessant, aber wir erhalten wertvolle Informationen über den Stand der Musikerziehung in den USA. Gieseler macht uns nicht nur wichtige Richtlinien dieser Musikerziehung zugänglich, sondern veranschaulicht auch den Stil des Unterrichts, erläutert Methoden, Projekte usw. Interessant sind auch die philosophischen, gesetzlichen und finanziellen Hintergründe, die zur ungeheuer aktiven Musikerziehung in den USA führten.

Einige Beispiele, ohne System ausgewählt: Jeder gebildete Amerikaner soll von Musik etwas verstehen. Musikalisch gebildet sein, heißt, fähig sein, sich in musikalischen Termini auszudrücken und sie zu verstehen. Nur der Kenner ist einzig

verlässliche Quelle für Wert-Standards. Jedes Kind hat das Recht zu voller und freier Gelegenheit, seine musikalischen Anlagen zu erforschen und zu entwickeln, Gelegenheit zu musikalischer Erfahrung gemeinsam mit andern zu erhalten, Gelegenheit zum Musizieren durch Unterricht im Singen und Spielen auf mindestens einem Instrument zu bekommen usw. Die amerikanische Schule versteht sich als demokratische Schule, das heißt: Gleiche Chance für alle. Auffallend ist hier die Bereitschaft des Amerikaners, zu lernen und zu ändern. Musikerziehung aus dieser Sicht, gesetzlich fundiert, ideologisch und finanziell sehr gut unterstützt, läßt uns vielleicht erahnen, daß die USA in Bälde ein musizierendes Land sein könnte, welches Europa die Vorherrschaft auf diesem Gebiete absprechen könnte, sofern dies nicht schon geschehen ist. Hansruedi Willisegger

Die nächste Nummer der «Schweizer Schule» erscheint am 1. Mai als Sondernummer über das Wasser (Unser Beitrag zum Naturschutzjahr!).



FARBDIAS

gehören zu den unentbehrlichen Hilfsmitteln im modernen, lebensnahen Unterricht.

Wir verfügen über ein Riesenangebot von **80 000** verschiedenen Lichtbildern, die Sie individuell auswählen können.

Verlangen Sie Verzeichnisse oder lassen Sie sich die Bilder zur Ansicht vorlegen.

Kümmerly & Frey AG Bern

Lehrmittelabteilung und Schullichtbildverlag
Hallerstraße 10 Telefon 031 - 24 06 66 / 67
Zusammengeschlossen mit Lehrmittel AG Basel

Bewussterglauben durch Bildung

Katholischer Glaubenskurs

2 Jahre Einführung und Vertiefung in die Schriften des Alten und Neuen Testaments für Damen und Herren mit abgeschlossener Volksschule.

Abendkurse in Luzern, Basel, Bern und Fernkurs.

Beginn des 9. Kurses 1970/72: Oktober 1970.

Theologische Kurse für Laien

8 Semester (4 Jahre) systematische Theologie für Damen und Herren mit Matura, Lehr-, Kindergärtnerinnen-Patent oder eidg. Handelsdiplom.

Abendkurse in Zürich und Luzern und Fernkurs.

Beginn des 8. Kurses 1970/74: Oktober 1970.
(Zwischeneinstieg jedes Jahr im Oktober)

Prospekte und Auskünfte: Sekretariat TKL/KGK, Neptunstrae 38, 8032 Zürich, Telefon 051 - 47 96 86

Beltz Basel

Das neue Buch

Dr. Lothar Kaiser

Die Fortbildung der Volksschullehrer in der Schweiz

Eine empirische Untersuchung der Situation in den 25 Kantonen der Schweiz, bei den Volksschullehrern und den Bezirksinspektoren des Kantons Luzern.

(= Band 6 der Studien und Forschungsberichte aus dem Pädagogischen Institut der Universität Freiburg/Schweiz. Hrsg. von Prof. Dr. L. Räber)

1970. 373 Seiten. Laminierte englische Broschur

ca. Fr. 30.—

Kurzinformation

Nach einer einläßlichen Begründung stellt der Verfasser den aktuellen Stand der Volksschullehrer — Fortbildung in der Schweiz in bezug auf die äußere Organisation dar. Besonders aufschlußreich sind die Befunde über den Stand der Fortbildung der Lehrer im Kanton Luzern und die Untersuchung über die Haltung der Lehrer zu künftigen Projekten. Am Schluß wird ein «Modell Luzern 69» vorgestellt, das in prospektiver Sicht realisierbare Möglichkeiten für die Schweiz aufzeigt.

Aus dem Inhalt

«Fortbildung» oder «Weiterbildung» — zur Begriffsbestimmung — Historischer Aufriß — Übersicht zur Lehrerfortbildung in vergleichbaren Ländern Europas — Lehrerfortbildung als Forschungsgegenstand — Fragebogenuntersuchung.

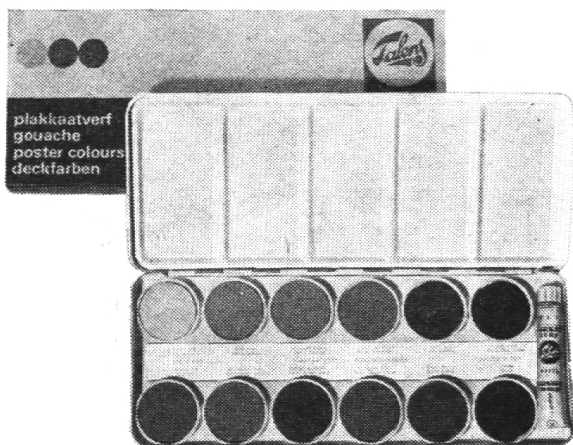
Der aktuelle Stand der Volksschullehrerfortbildung in der Schweiz in bezug auf die äußere Organisation (Umfrage bei den Erziehungsdepartementen der Schweiz) — Die Volksschullehrer des Kantons Luzern und die gegenwärtige Fortbildung — Zufriedenheit im Lehrberuf — Die persönliche Berufsbildung — Fachzeitschriften als Mittel der Fortbildung — Fachbibliotheken — Schulbesuche als Mittel der Fortbildung — Arbeitsgemeinschaften und autodidaktische Studien — Möglichkeiten zur Allgemeinbildung — Die Volksschullehrer des Kantons Luzern und die künftige Fortbildung — Grundsätzliche Entscheidung — Formen der Fortbildung — Zeitliche Beanspruchung — Träger der Fortbildung — Aufstiegsmöglichkeiten — Bereiche der Lehrerfortbildung.

Zusammenschau der Untersuchungsergebnisse — Folgerungen und Generalisierungen — Modell der Lehrerfortbildung für die Schweiz — Weitere Forschungsansätze, offene Fragen.

bei Beltz

Verlag Beltz Basel Postfach 4002 Basel

Talens Deckfarbkasten



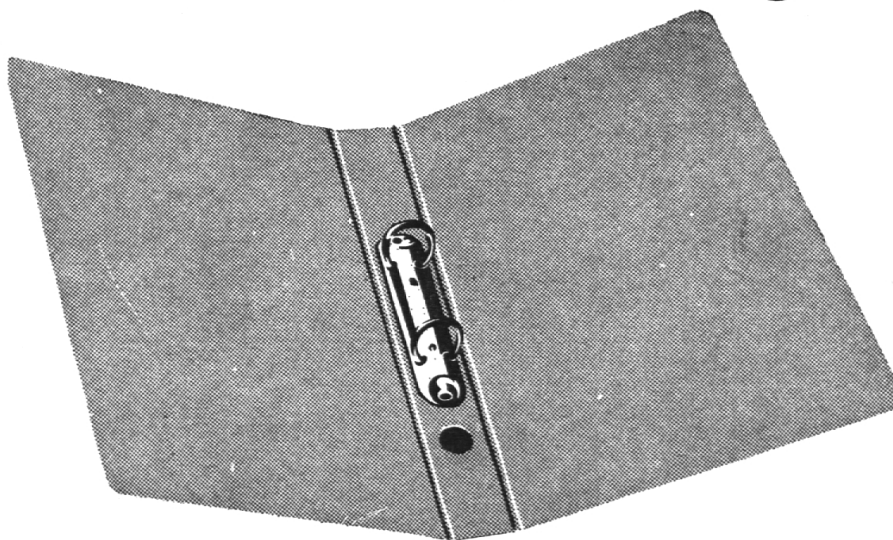
Aus Metall oder Kunststoff.
Ansprechend, zweckmäßig
und unverwüsthlich.
Reine, leicht lösliche Farben
von großer Deckfähigkeit
und Leuchtkraft.

Talens & Sohn AG Dulliken

Lieferung durch den Fachhandel



Bolleter-Pressspan-Ringordner



**solider — schöner —
vorteilhafter**

Neun Farben: rot, gelb, blau,
grün, braun, hellgrau, dunkelgrau,
weiß, schwarz

		10	25	50	100	250	500	1000
A 4	Mechanik im Rücken	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
	Mechanik im Hinterdeckel	1.65	1.55	1.45	1.25	1.20	1.15	1.10
Stab 4°	210/240 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10
A 5	185/230 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10

Dazu günstig: Blankoregister, sechsteilig und zehnteilig;
Einlageblätter, unliniert, 4 mm und 5 mm kariert, mit und ohne Rand

Alfred Bolleter AG 8627 Grüningen Tel. 051 - 78 71 71

Lehrmittel und
Demonstrationsmaterial für
den naturwissenschaftlichen
Unterricht
Einrichtungen für Physik-,
Biologie- und Sammlungszimmer

Awyco AG Olten
Ziegelfeldstraße 23 Tel. 062 2184 60

alles klebt mit Konstruvit

Universal-Klebstoff für
Papier, Karton, Holz,
Leder, Kunstleder,
Gewebe, Folien,
Schaumstoff,
Acrylglas usw.



mit allen Farben überstreichbar
geruchlos, zieht keine Fäden
klebt rasch und trocknet glasklar auf

Grosse Stehdose mit Spachtel 2.25,
kleine Stehdose 1.25, überall erhältlich



Neu

im Verlag Schweizer Singbuch Oberstufe

Liedtexte

für Reise, Lager und fröhliches Beisammensein.
Über 150 der am meisten gesungenen Lieder.

Einzelpreis	Fr. 2.—
Klassenpreis	Fr. 1.50
Begleitsätze 6 und 7	je Fr. 1.—

Weitere Verlagswerke:

Schweizer Singbuch Oberstufe	Fr. 7.50
Klavierheft	Fr. 6.70
«Fröhliche Lieder»	Fr. 1.70
Begleitsätze, 1 bis 5	je Fr. 1.—

Senden Sie den ausgefüllten Abschnitt in einem
frankierten Umschlag an:

Verlag SCHWEIZER SINGBUCH OBERSTUFE,
8580 Amriswil.

Ich wünsche fest
zur Ansicht

Schweizer Singbuch
 Oberstufe
 Fröhliche Lieder
 Klavierheft
 Begleitsätze
 Liedtexte

Ort

Datum

Straße

Unterschrift

Freis **Handelschule Luzern**

Seit 1897

**Tages- und
Abendschule**

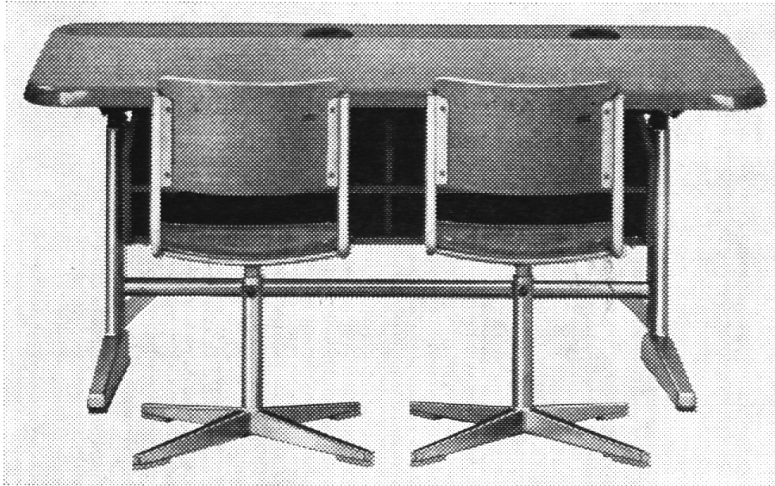
Handel
Sekretärinnen
Sekretäre
Arztgehilfinnen
Vorbereitung
für PTT, SBB,
Verwaltungen
Tel. 041 -
22 11 37
22 11 38

Haldenstraße 33

Direktion:
Dr. Gerh. Frei
Dr. René Frei

Schulmöbel nach Mass

EM



Tischplatte 120 x 56 cm, in Formpressholz, mit Pressholzbelag (Messerfurnier) oder mit Kunstharzbelag, Höhenverstellung mit Embru-Getriebe oder Federmechanismus und Klemmbolzen, mit oder ohne schrägstellbarer Tischplatte, Tischhöhe speziell verstellbar.

Stühle in Grösse, Form und Verstellbarkeit sowohl für die Unter-, Mittel- und Oberstufe.

für die Unter- und Mittelstufe

für die Oberstufe

Grosse Tischplatte 130 x 60 cm oder 140 x 60 cm, mit Pressholzbelag (Messerfurnier) oder mit Kunstharzbelag, Höhenverstellung mit Embru-Getriebe oder Federmechanismus und Klemmbolzen.



Gute Kniefreiheit durch zurückgesetztes einfaches oder doppeltes Bücher-tablar, seitliche Mappenkörbe.

Embru-Werke, 8630 Rüti ZH Telefon 055/44 844
Filiale: 8026 Zürich, Engelstr.41, Tel.051/23 53 13

embru

S 13/70

PELLICULE ADHÉSIVE

HAWE®

SELBSTKLEBEFOLIEN

P.A. Hugentobler 3000 Bern 22
Mezenerweg 9 Tel. 031/42 04 43

Wir kaufen laufend

Altpapier und Altkleider

aus Sammelaktionen

Borner AG, Rohstoffe
8500 Frauenfeld

Telefon 054 - 7 62 25 / 26 / 27

M. F. Hügler

Industrieabfälle, Usterstraße 99, 8600 Dübendorf
ZH, Telefon 051 - 85 61 07.

Wir kaufen zu Tagespreisen

Altpapier aus Sammelaktionen

Sackmaterial zum Abfüllen der Ware stellen wir
gerne zur Verfügung. Material übernehmen wir
nach Vereinbarung per Bahn oder per Camion.

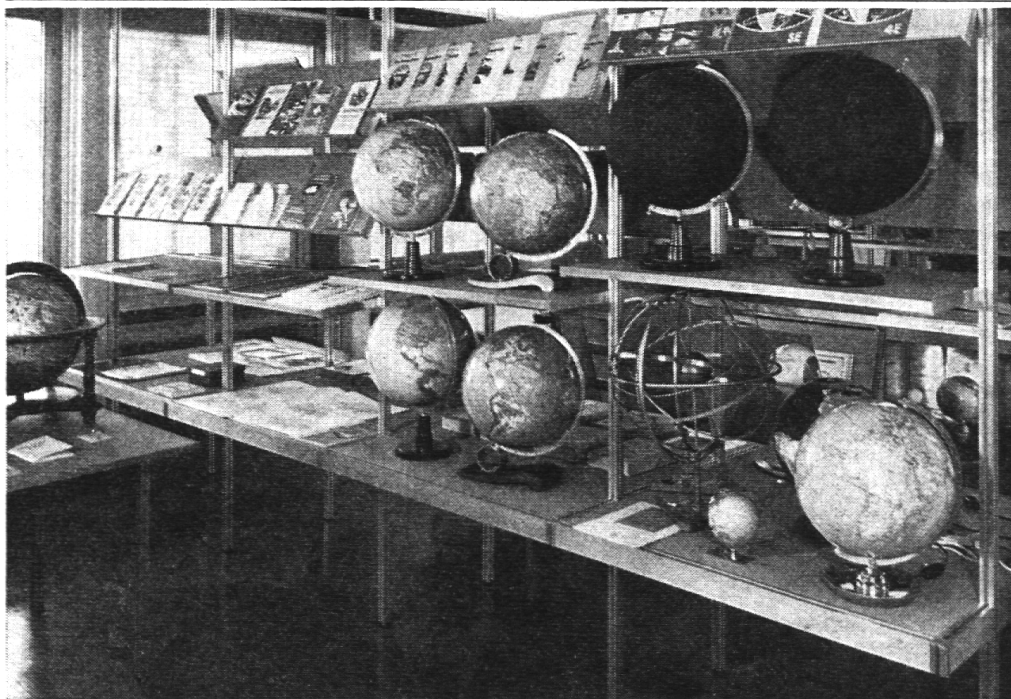
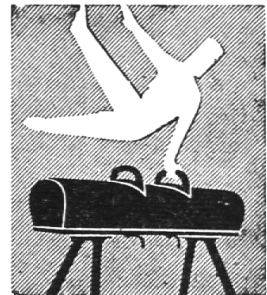
Alder & Eisenhut AG Küsnacht ZH

Turn-, Sport- und
Spielgerätefabrik
Tel. 051 - 90 09 05

Fabrik Ebnat-Kappel

Sämtliche Geräte nach
den Vorschriften der
neuen Turnschule

Direkter Versand ab Fabrik



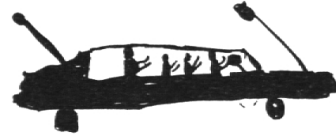
Schulbedarfs- Ausstellung Ingold

Ein Ausschnitt aus der Gruppe für den Geographie-Unterricht, spez. Globen — geogr. Handkarten — Atlanten — geogr. Umriß-Stempel und -Arbeitsblätter «EICHE», geogr. und geschichtliche Arbeitshefte etc. Sie werden es sicher schätzen, frei und ungestört unsere umfassende, gesamte Auswahl betrachten zu können. Diese steht Ihnen das ganze Jahr hindurch zur Verfügung. Kommen Sie und studieren Sie die vielen, guten Möglichkeiten in Muße. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ernst Ingold & Co AG 3360 Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf
Telefon 063 - 5 31 01

Die „junge Mathematik“



Ein klärendes Werk:

Glaus/Senft: Mathematische Früherziehung / Erster Rechenunterricht (Hilfe in der Auseinandersetzung um die mathematische Ausbildung unserer Kinder) Fr. 18.50

Arbeitshefte von Prof. Nicole Picard

1. Folge

Von Mengen zur Zahl Fr. 3.40
 Topologie Fr. 1.50
 Ordnung Fr. 2.25
 Zahlssysteme I Fr. 2.25
 Operationen Fr. 2.25
 Senft:
 Lehrerheft zu den 5 Picard-Heften Fr. 6.60

2. Folge

Rechnen I Fr. 2.25
 Zahlssysteme II Fr. 2.25
 Maschinen I Fr. 2.25
 Diagramme I Fr. 2.25
 Senft:
 Lehrerheft II zu den 4 Schülerheften Fr. 5.40

Literatur:

Dienes: Aufbau der Mathematik Fr. 11.10
 Dienes: Moderne Mathematik in der Grundschule Fr. 9.90
 Dienes/Golding: Die Entdeckung des Raumes Fr. 13.60
 Dienes/Golding: Mathematisches Denken und logische Spiele Fr. 13.60
 Dienes/Golding: Menge, Zahl, Potenz Fr. 16.—
 André Revuz: Moderne Mathematik im Schulunterricht Fr. 7.30

Material:

Dienes: Merkmalklötze (Blocs logiques) in Schachtel mit Einteilung Fr. 44.—
 Dienes: Mehrsystem-Blöcke (Blocs multibases), eine Sammlung von Würfeln, Stäben, Platten, Kuben der Systeme 3 (zweimal), 4 (zweimal), 5, 6, 10 Mehrsystem Platten und Kuben in den Cuisenaire-Farben, 1 Serie Fr. 90.—
 Frei: Rechenwaage aus Holz (mit Anleitung) Fr. 48.—
 Dienes: Rechenwaage aus Plastik Fr. 21.50
 Cuisenaire: Rechenkasten «Zahlen in Farben» Fr. 18.50
 Kern: Rechenkasten Fr. 5.80

Franz Schubiger, 8400 Winterthur

Gemeinde Sarnen

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 suchen wir

Lehrerin

für die Abschlußklasse Mädchen in Sarnen-Dorf.

Lehrer oder Lehrerin

für die Mittelstufe in Kägiswil.

Eintritt: 24. August 1970.

Besoldung: neu geregelt. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Schulsekretariat Sarnen, Rütistr. 11, 6060 Sarnen. Telefon 041 - 85 28 42.

Deutschfreiburgische Sekundarschulen

Auf den 1. September 1970 sind an nachgenannten Sekundarschulen folgende

Lehrstellen

zu besetzen:

Düdingen:

eine Lehrstelle sprachlich-historischer Richtung an der Knabensekundarschule;

Plaffeien:

zwei Lehrstellen sprachlich-historischer Richtung an der gemischt geführten Schule (mit Vorzug eine Lehrerin und ein Lehrer);

Wünnewil:

eine Lehrstelle sprachlich-historischer Richtung (mit Vorzug Lehrer).

Es können unter Umständen auch Lehrer französischer Muttersprache berücksichtigt werden.

Anmeldungen, unter Beilage des Lebenslaufes, des Sekundarschulpatentes oder anderer gleichwertiger Ausweise, sind bis zum 18. April 1970 an die Erziehungsdirektion in Freiburg zu richten.

10. DIDACTA
Basel 1970
28. Mai
1. Juni



**Europäische
Lehrmittelmesse
Basel Schweiz**

Schulgemeinde Giswil

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1970/71 (24. August 1970) sind an unserer Primarschule die Stelle von

2 tüchtigen Lehrer oder Lehrerinnen

neu zu besetzen.

Wir haben hübsche, gut eingerichtete Schulhäuser.

Giswil, ein bekannter Sommer- und Winterkurort (Mörlialp an der Panoramastraße) liegt 30 Minuten von Luzern entfernt.

Besoldung gemäß kant. Lehrerbesoldungsreglement. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Revision des Besoldungsreglementes Ende 1970.

Anmeldungen sind mit den üblichen Unterlagen mit Foto erbeten an den Schulratspräsidenten Siegfried Berchtold, 6074 Giswil.

Giswil, den 23. März 1970.

Schulrat Giswil

Schulgemeinde Ennetbürgen

(am Vierwaldstättersee, 10 Autobahnminuten von Luzern)

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1970/71 (Beginn 24. August 1970) suchen wir für unsere Primarschule folgende Lehrkräfte:

1 Lehrer / Lehrerin

für eine 2./3. Ausweichklasse Mädchen
(ca. 28—30 Kinder)

1 Lehrer / Lehrerin

für die 5. Klasse (gemischt, ca. 35 Kinder)

Besoldung nach kant. Verordnung. Das Besoldungsgesetz ist gegenwärtig in Revision. Günstige Zimmer oder Wohnungen stehen zur Verfügung.

Anmeldungen sind zu richten an:

Fritz Nick-Disler, Stanserstraße 22, 6373 Ennetbürgen, Telefon 041 - 84 50 02.

Flüeli-Ranft Wallfahrtsort

Aushilfe 13. April bis 3. Juli 1970

Unsere tüchtige Lehrerin nimmt an Ostern Abschied von unserer Schule. Die neue Lehrperson kann erst ab Herbst ihre Aufgabe übernehmen. Die obige Unterrichtslücke gilt es noch zu schließen.

Wir suchen eine tüchtige Lehrperson, Lehrer oder Lehrerin als Aushilfe. Folgen Sie bitte unserem Rufe.

Anmeldung an: Schulratspräsidium 6072 Sachseln, Telefon 041 - 85 18 30, oder Verkehrsbüro 6072 Sachseln, Tel. 041 - 85 26 55.

Sekundarschule Kilchberg b. Zürich

Auf Frühjahr 1970 ist an unserer Schule

1 Lehrstelle an der Sekundarschule

(sprachlich-historische Richtung)

neu zu besetzen. Die Besoldung entspricht den kantonalen Höchstansätzen. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Lehrkräfte, die sich für eine Lehrstelle in unserer steuergünstigen Gemeinde in nächster Nähe der Stadt Zürich interessieren, sind gebeten, die Anmeldung mit den üblichen Unterlagen dem Präsidenten der Schulpflege Kilchberg, Herrn Dr. F. Hodler, Bergstr. 11, 8802 Kilchberg, einzureichen. Die Schulpflege

Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen — Stellenausschreibung

Es wird die Stelle

1 Abschlußklassenlehrers

zur Bewerbung ausgeschrieben.

Jahresgehalt: Abschlußklassenlehrer: Fr. 17 300.- bis Fr. 24 000.-, plus Fr. 1080.- Zulage plus 5 % Realloohnerhöhung. Familienzulage Fr. 840.-, Kinderzulage Fr. 480.-.

Teuerungszulage z. Zt. 12 % auf alle Bezüge. Treueprämien, Lehrpensionskasse.

Wir bitten die Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Foto und entsprechenden Ausweisen umgehend an das Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen.

ZUG, 5. März 1970

Der Stadtrat von Zug

Gemeinde Kerns OW

Auf Schulbeginn im Herbst 1970 (31. August) suchen wir infolge Klassen-Aufteilung

je eine geeignete

Lehrkraft

für unsere

Sekundarschule Abschluß-Klassen 4. Primar-Klasse Knaben

Die Besoldung ist zeitgemäß geregelt gemäß dem Abkommen mit dem kant. Lehrerverein.

Ihre Bewerbung oder Anfrage richten Sie bitte an

Schulratspräsidium, 6064 Kerns.
Telefon 041 - 85 16 55.

Zur Betreuung unserer jungen Auslandschweizer
in Ferienkolonien suchen wir

sportliche und mit Freizeitarbeit vertraute

Leiter und Leiterinnen

mit pädagogischer Erfahrung. Ehepaare können eigene Kinder unentgeltlich mitnehmen.

Hilfsleiter und Hilfsleiterinnen

die bereits unterrichtet oder Jugendgruppen geleitet haben.

Zeit: Anfang Juli bis Anfang September. Kein Kochen. Tagesentschädigung — Reisevergütung. Unbedingt erforderlich sind langjähriger Aufenthalt in unserem Land, Vertrautheit mit den hiesigen Verhältnissen und gute Französischkenntnisse.

Auskünfte und Anmeldung:

Pro Juventute / Schweizerhilfe, Ferien- und Hilfswerk für Auslandschweizerkinder, Seefeldstraße 8, 8008 Zürich, Postfach, 8022 Zürich.
Telefon 051 - 32 72 44.

Schweizerschule Neapel

Auf Ende September 1970 suchen wir

1 Sekundarlehrer

(evtl. Real- oder Abschlußklassenlehrer)

mathematischer Richtung für die Fächer Mathematik, Naturkunde, Physik und Chemie. Ein neu-eingerichtetes Physikzimmer mit schweiz. Apparaturen steht zur Verfügung.

1 Französischlehrerin

für die Elementarschulstufe (2.—5. Klasse). Unterricht nach audio-visueller Methode.

1 Sekundarlehrer

sprachlicher Richtung für Deutsch-, Französisch- und Englischunterricht auf der Sekundarschulstufe.

Die Bewerber, wenn möglich italienischer Muttersprache, müssen jedenfalls Italienisch so beherrschen, daß sie in italienischer Sprache (Unterrichtssprache unserer Schule) unterrichten können.

Besoldung gemäß den Richtlinien des eidg. Departementes des Innern, Pensionskasse bei der eidg. Beamtenversicherung, bei dreijähriger Vertragsdauer Übernahme der Reise- und Möbeltransportspesen.

Nähere Auskunft erteilt gegen schriftliche Anfrage das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern.

Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Liste der Referenzen bis spätestens 15. April 1970 einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor.

Schulgemeinde Obbürgen

Auf Beginn des neuen Schuljahres, Herbst 1970, etwa 24. August, suchen wir einen

Lehrer oder eine Lehrerin

für die 5., 6. und 7. Klasse mit etwa 25 Schülern. Wir haben ein neues, gut eingerichtetes Schulhaus in ruhiger Lage.

Obbürgen liegt 15 Autominuten von Luzern und 5 Minuten vom Kurort Bürgenstock entfernt.

Lohn nach kant. Besoldungsverordnung.

Ihre Anmeldung richten Sie an: Schulpräsident Jos. Odermatt, 6362 Obbürgen, welcher auch für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung steht.

Telefon 041 - 84 17 43.

Schulgemeinde Stansstad

am Vierwaldstättersee

Auf Schuljahrbeginn 1970/71 (24. August 1970) ist bei uns die Stelle eines

Primarlehrers

(Mittel-/Oberstufe)

neu zu besetzen. Je nach Eignung und Ausbildung besteht evtl. die Möglichkeit, in absehbarer Zeit die Abschlußklasse zu übernehmen.

Aufgeschlossene und initiative Lehrpersonen werden in unserem schönen Dorf eine ebenso aufgeschlossene Schulbehörde vorfinden.

Interessenten melden sich schriftlich oder telefonisch bis Ende April bei Schulpräsident Hans Fankhauser-Huber, 6362 Stansstad.

Telefon 041 - 84 15 10.



Schweizerschule Florenz

Wir suchen auf den 1. Oktober 1970

1 Primarlehrer

zur Übernahme von Zeichnen- oder Handarbeitsstunden, Turnen oder Gesang auf der Sekundarstufe.

Kenntnisse der italienischen Sprache erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Besoldung nach den Richtlinien des Eidg. Departementes des Innern; Pensionskasse bei der Eidg. Beamtenversicherung. Vertragsdauer drei Jahre bei freier Hin- und Rückreise.

Nähere Auskünfte erteilt gegen schriftliche Anfrage das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern.

Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Liste der Referenzen bis spätestens 10. April 1970 einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehrerschule, 9004 St. Gallen.



Collegio Don Bosco 6817 Maroggia TI

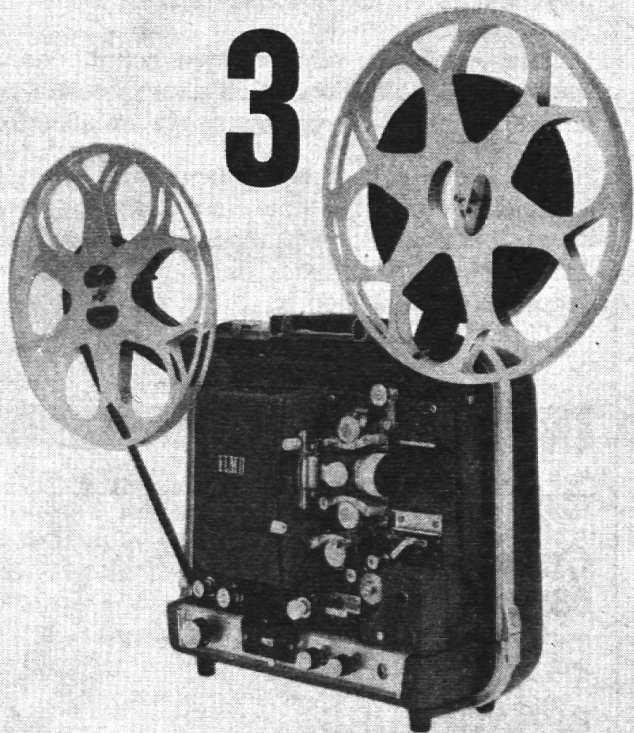
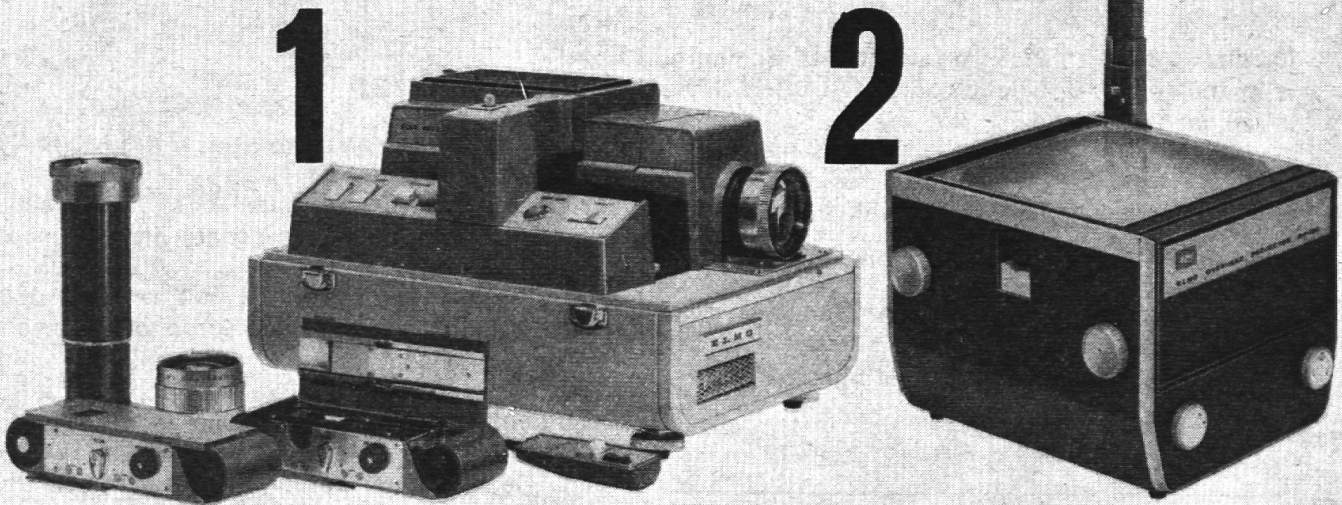
SPRACHKURS

für deutschsprachige Jungen.

Dauer: April bis Juni und September bis März. Auskunft bei der Direktion, Tel. 091 - 8 73 17.

ELMO

ein Begriff
für
Schule und Instruktion



1 ELMO AS-1000

Vollautomatischer Hochleistungs-Projektor für die Projektion von Dias ohne Magazin, sowie für Streifenfilme. Sehr helles Licht, Fernsteuerungs-Automatik, Tonbandanschluss. Zwei Projektoren in einem.

2 ELMO HP-100

Hellraum-Projektor — hohe Lichtleistung durch Halogenlampe 650 W, starke Kühlung, Fresnellinse für gleichmässige Ausleuchtung, Abblendvorrichtung für blendfreies Arbeiten. Schwenkbarer Projektionskopf inklusiv Folienrollvorrichtung.

3 ELMO F 16-1000

Der ideale 16 mm Projektor für den Schulbetrieb. Hohe Lichtleistung 1000 W, sehr gute Tonqualität, kompakte Bauweise, einfach in der Bedienung, sehr vorteilhafter Anschaffungspreis.

Verlangen Sie bitte vom gewünschten Gerät den ausführlichen Spezialprospekt.

Generalvertretung für die Schweiz:

ERNO PHOTO AG Restelbergstrasse 49 8044 Zürich Telefon 051 28 94 32

ORFF - Instrumente

Studio 49
Sonor

Unsere Beratung hilft Ihnen

bei der Auswahl einzelner Instrumente, beim schrittweisen Aufbau oder bei der Anschaffung eines ganzen Instrumentariums für

- Kindergarten
- Unter- und Mittelstufe
- Oberstufe und konzertantes Musizieren

Unsere Erfahrungen beruhen auf

16jähriger Verkaufspraxis, eigener Verlagsarbeit, u. a. Herausgabe der Orff-Standard Sammlungen «Das Schlagwerk» / «Bunte Stabspielreihe» / «Lied, Spiel und Tanz» u. a. m.

Unsere Kurse und Lehrgänge

führen wir laufend mit bekannten in- und ausländischen Pädagogen durch. Melden Sie sich jetzt schon unverbindlich an, damit wir Ihnen jeweils die nächsten Daten der Kurse und Lehrgänge mitteilen können.

Unser Lager umfaßt

sämtliche Instrumente und Modelle der Fabrikate «STUDIO 49» und «SONOR»;

Rinderer Glockenturm, Glockenspiele, diat. und chrom. ab Fr. 19.20. **Xylophone**, gewöhnliche und harmonisch-obertongestimmte; **Bässe**; **Metallophone** mit und ohne Dämpfer; **Pauken** in 6 verschiedenen Ausführungen; **Handtrommeln**, **Effekt- und Rhythmusinstrumente**; **Klingende Stäbe** in 4 Größen.

NEU: Studio-49-Drehpauken

Einfachstes Stimm-Prinzip — großer Ton.

Verlangen Sie bitte die ausführlichen Kataloge.

Blockflöten

Schülerinstrumente PELIKAN - MOECK - KUENG
in großer Auswahl und allen Preislagen.

Sopran-Schulblockflöte deutsch oder barock
PELIKAN Fr. 19.50; KUENG Fr. 20.—; MOECK ab Fr. 21.50.

Meisterinstrumente PELIKAN - MOECK - KUENG
in allen Preislagen.

Die neuen ROTTENBURGH-Soloflöten

Nach alten Vorbildern gebaute Meisterflöten von ganz hervorragender Klangqualität; in verschiedenen Ausführungen.

Sopran ab Fr. 98.— **Alt** ab Fr. 175.—.

Verlangen Sie bitte die ausführlichen Preislisten.

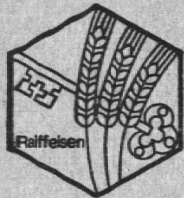
Prompter Versand in die ganze Schweiz

Musikhaus zum Pelikan 8034 Zürich

Bellerivestraße 22 Telefon 051 - 32 57 90

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

AZ 6300 Zug



Ober

1130 RAIFFEISENKASSEN

stehen als **gemeinnützige Spar- und Kreditinstitute im Dienste der schweizerischen Landbevölkerung**

- Erstklassige Sicherheit der Anlagen
- Vorteilhafte Zinssätze
- Bequeme örtliche Verkehrsgelegenheit
- Reserven bleiben in der Gemeinde

Zusammenschluß im
Verband schweizerischer Darlehenskassen (System Raiffeisen), St. Gallen

Mon petit livre de français

einfaches Lehrbüchlein für Primarschulen. Preis: Fr. 3.60, mit 10% Mengenrabatt ab 10 Exemplaren. Zu beziehen beim Verfasser: Fritz Schütz, Lehrer, Ringstraße 56, 4900 Langenthal.



Kirchenglocken-Läutmaschinen

Pat. System MUFF. Neuestes Modell mit automatischer Gegenstromabbremmung, praktisch geräuschlos funktionierend. 45jährige Erfahrung.

Johann Muff AG, 6234 Triengen
Telephon (045) 3 85 20

Praktisch und formschön



Verlangen Sie den Prospekt

Schneider
Schulmöbelbau
6330 Cham (Zug)

Telefon 042-36 20 70